

Umrüstsatz GAKW 20E Erdgas E auf Flüssiggas

(mit Ansteuerung eines 2. Gas-Magnetventils bei Montage unter Erdgleiche)



1. Allgemeines

Der Umrüstsatz enthält folgende Teile:

- 1 Drosselkörper, $\varnothing 4,6$ mm für Brennwertkessel 21 kW.
- 1 Dichtung für Drosselkörper.
- Die Anschlußplatine Flüssiggas enthält folgende Teile:
1 Platine
4 Distanzhalter für die Befestigung der Platine

2. Umbau

Wenn Propanfeuerung gewünscht wird, sollten folgende Arbeiten ausgeführt werden (s. Bild 2):

1. Vordere Verkleidung entfernen.
2. Gasanschluß durch Losdrehen der Überwurfmutter (2) entfernen
3. Drosselkörper (3) und Dichting (4) in der Gaszuleitung montieren.
4. Gasleitung montieren.
Das externe Gasventil kann mittels der Anschlußplatine Flüssiggas angeschlossen werden (s. Bild 1).
5. Elektrische Zuleitung zum Kessel abschalten und die vier Schrauben des Schaltfeldes entfernen.
6. Schaltfeld nach vorne ziehen und nach unten klappen.
7. Schlitten an der rechten Seite nach vorne schieben, die Platine kann dort neben dem Interface montiert werden – hierzu die mitgelieferten Distanzstücke verwenden.
8. Stecker X11 (vom Flachbandkabel am Interface) in den Konnektor X7 der AM-3 -Platine einstecken.
9. Propangasventil an den potentialfreien Klemmen X2 -1 und X2 -2 anschließen (max. 230V / 1A)
10. Ein Alarmgeber kann über die potentialfreien Kontakte X1 -1 und X1 -2 angesteuert werden (max. 230V / 1A).
11. Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge – dabei darauf achten, daß keine Kabel eingeklemmt werden.
12. Schalten Sie die Netzspannung vom Kessel wieder ein.

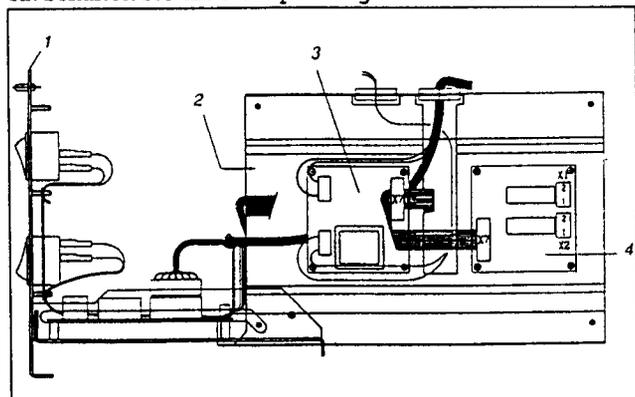


Bild 1

- 1 Kesselschaltfeld
- 2 Schlitten
- 3 Interface
- 4 Anschlußplatine Flüssiggas

3. Inbetriebnahme und ergänzende technische Daten

Allgemeines

Hinweise entsprechend Kapitel „Inbetriebnahme“ der dem Kessel beiliegenden Installationsanleitung beachten.

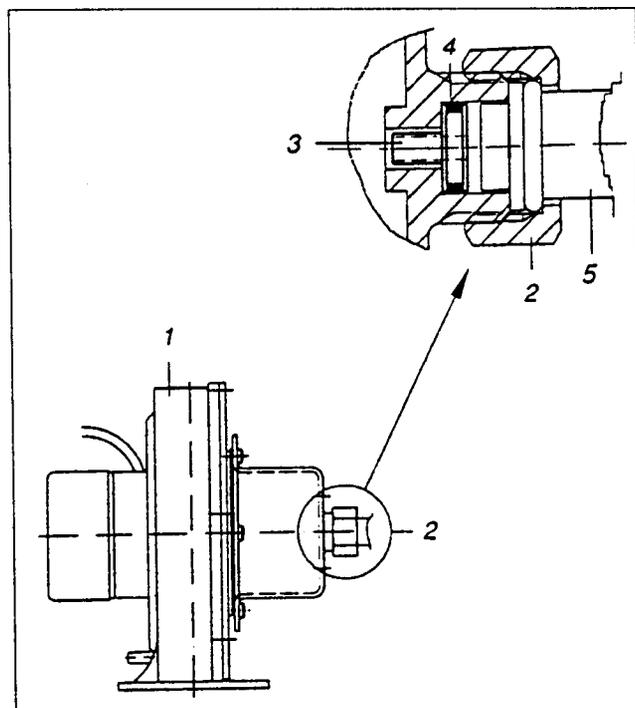
Wichtig:

Der Propantank muß sorgfältig entlüftet werden; mit dem Propan mitgeführte Luft führt zu Betriebsstörungen.

Einstellen Gas-/Luftgemisch

Beim Erstbetrieb mit Propan muß das Mischverhältnis von Gas und Luft überprüft und eingestellt werden – dabei sind folgende Werte einzuhalten.

Kesseltyp		21 kW
Vordruck Propan	mbar	37 / 50
Einspritzdüsen- \varnothing	mm	4,6
Gasverbrauch (Teillast/Vollast)	m ³ /h	0,27 / 0,88
Belastung (Hs) (Teillast/Vollast)	kW	6,7 / 21,2
Gebäsedrehzahl	min ⁻¹	2900 / 4700
O ₂ (Teillast/Vollast)	Vol %	4,8 \pm 0,9
CO ₂ (Teillast/Vollast)	Vol %	10,7 \pm 0,5



- Bild 2
- 1 Gebläse
 - 2 Überwurfmutter Gasanschluß
 - 3 Drosselkörper Propan
 - 4 Dichtung
 - 5 Gasleitung